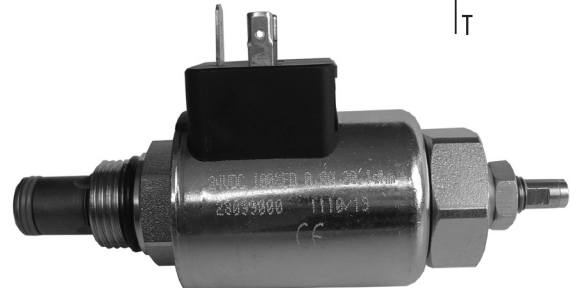
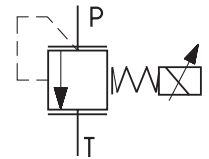


- Einschraubbauweise
- Drei Druckstufen
- Steuerstufe SR1P-A2 für Formbohrung 3/4-16 UNF
- Ausführung mit 12V- oder 24V- Spule
- Ohne mechanische Absicherung des max. zul. Druckes



## Konstruktions- und Funktionsbeschreibung

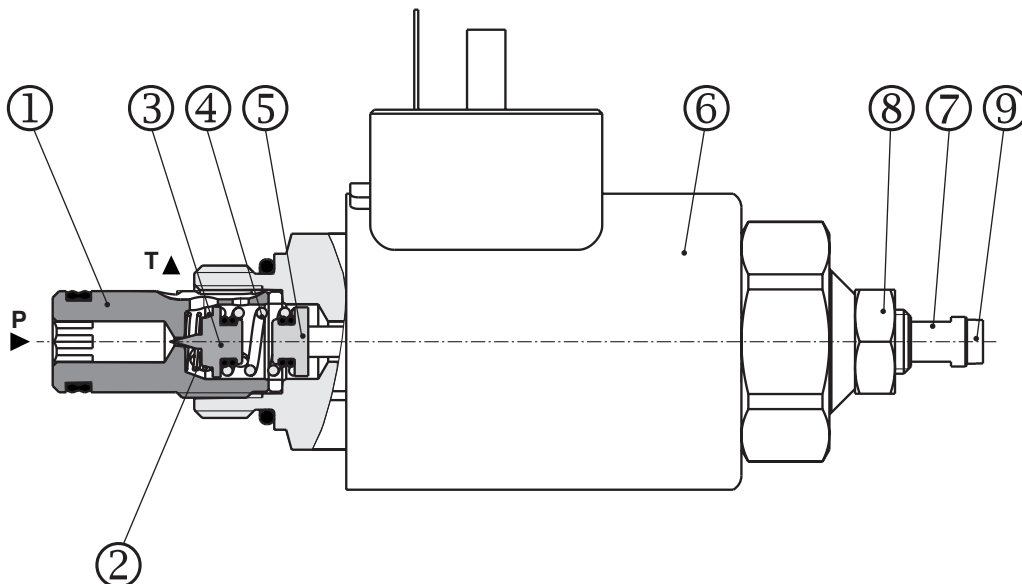
Das Ventil ist für eine stetige Druckregulierung im Kreislauf vorgesehen. Sein Vorteil ist die Möglichkeit einer Fernbedienung mittels eines Elektrosignals. Das Ventil besteht aus einem Sitz (1), einem Kegel (3), einer Rückstellfeder (2), einer Hauptfeder (4), einer Federstütze (5) und einem Proportional-Betätigungsmagneten (6).

In der Grundstellung (ohne Spulenstrom) ist der P-Anschluss über den T-Anschluss mit dem Tank verbunden. Steigt der Erregerstrom in die Spule, steigt nach und nach auch die Kraft des Elektromagneten (6), die dann nach Überwindung der Vorspannung der Rückstellfeder (2) den Kegel (3) in so eine Position verschiebt, in der er gegenüber dem Sitz (1) einen variablen Widerstand zu bilden anfängt. Der Druck im P-Anschluss wird dann durch die Vorspannung der Hauptfeder (3) gegeben, wobei die Federvorspannung der Kraft des Proportional-Elektromagneten direkt proportional ist.

Der Minimalwert des Öffnungsdruckes kann mit der Einstellschraube (7) eingestellt und dessen Position mit der Sicherungsmutter (8) fixiert werden. Die Einstellschraube (7) kann ebenso als Notbetätigung genutzt werden. Die Entlüftungsschraube (9) dient zur Entlüftung des Betätigungssystems des Elektromagneten. Für die Entlüftung des eigenen Ventils wird es empfohlen, das Ventil vertikal, mit dem Elektromagneten nach unten orientiert zu installieren. Die Entlüftung ist für eine einwandfreie Ventilfunktion erforderlich.

Das Ventil kann selbständig als ein direkt gesteuertes Druckbegrenzungs-Einbauventil oder als ein Steuerventil für ein vorgesteuertes Druckbegrenzungs-Einbauventil oder als ein vorgesteuertes Druckminder-Einbauventil eingesetzt werden.

In der Grundoberflächenbehandlung ist das Ventilgehäuse verzinkt.



## Typenschlüssel

**SR1P2-A2** /   -

**Direktgesteuerte Proportional-Druckbegrenzungsventile**  
- 3/4-16UNF

**Dichtung**  
Viton ( FPM)

**V**

**Hochleistung**

**H**

**Druckstufe**

Einstelldruck bis 120 bar  
Einstelldruck bis 210 bar  
Einstelldruck bis 350 bar

**12**  
**21**  
**35**

**E2**

**Spulenausführung**

Stecker EN 175301-803  
mit Löschiode

**E4**

Stecker AMP Junior-Timer mit  
Löschiode

**E13**

Stecker Deutsch DT04-2P mit  
Löschiode

**Nennspannung der Betätigungsmagnete**

12 V DC  
24 V DC

**12**  
**24**

Spulenausführungen siehe Katalogblatt HD 8007

## Kenngrößen

Nenngröße		A2
Anschlussgewinde		3/4-16 UNF-2A
Max. Einstelldruck (P)	bar	350
Max. Ausgangsdruck (T*)	bar	100
Bereich der Arbeitsvolmenströme	L/min	1,5
Druckflüssigkeit		Mineralöl (HL, HLP) nach DIN 51 524
Flüssigkeitstemperaturbereich (NBR/Viton)	°C	-20 ... +120
Umgebungstemperatur, max.	°C	-20 ... +80
Viskositätsbereich	mm <sup>2</sup> /s	10 ... 500
Rel. Einschaltdauer	%	100
Schutzart gemäß EN 60529		IP 67 (IP 65)
Anzugsmoment des Ventils		30+2
Empfohlene Ditherfrequenz	Hz	200
Erforderliche min. Ölreinheit		Nach ISO 4406, Klasse 21/18/15
Min. Druck bei Q = 10 L/min	bar	~ 20
Hysterese	%	< 5
Masse	kg	0,440
Einbaulage		beliebig, aufgrund evtl. Selbstentlüftung wird es empfohlen, es vertikal, mit dem Elektromagneten nach unten, zu installieren
Gehäusevarianten siehe Gehäusedatenblatt HD 0018		SB-A2

\*Druck im T-Anschluss beeinflusst Kennlinien  $p = f(I)$  und  $p = f(Q)$

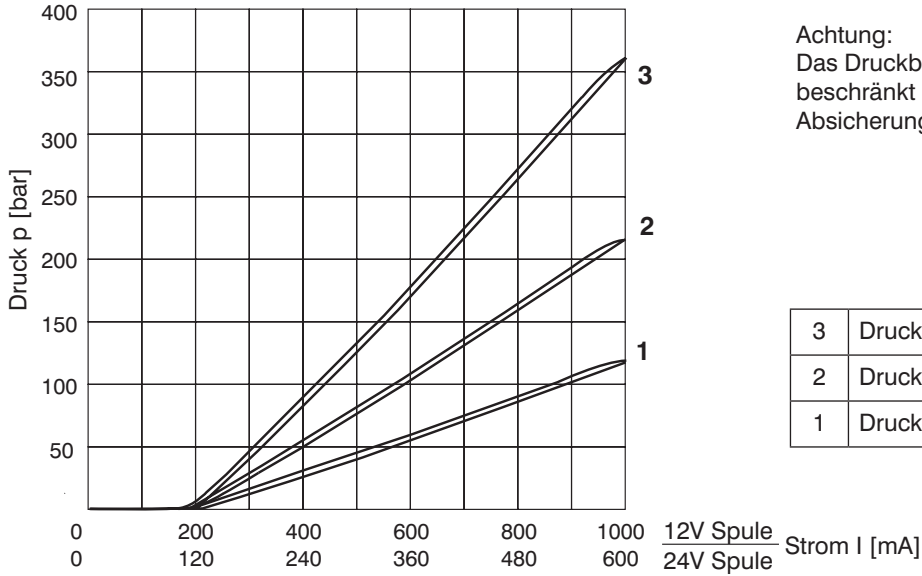
## Kenngrößen der Elektromagneten

Spulenausführung	V	12 DC	24 DC
Limitstrom	A	1	0,6
Mittelwert des Widerstandes bei 20 <sup>o</sup> C	Ω	6,5	20,8
Funkenlöschung (E2, E4, E13)		BZW06-19B	BZW06-33B

### p-I Kennlinien

gemessen bei  $v = 32 \text{ mm}^2 \cdot \text{s}^{-1}$

$p = f(I), Q = 0,2 \text{ L/min}$



**Achtung:**  
Das Druckbegrenzungsventil ist mechanisch nicht beschränkt und funktioniert ohne mechanische Absicherung des max. zul. Druckes.

3	Druckstufe 35
2	Druckstufe 21
1	Druckstufe 12

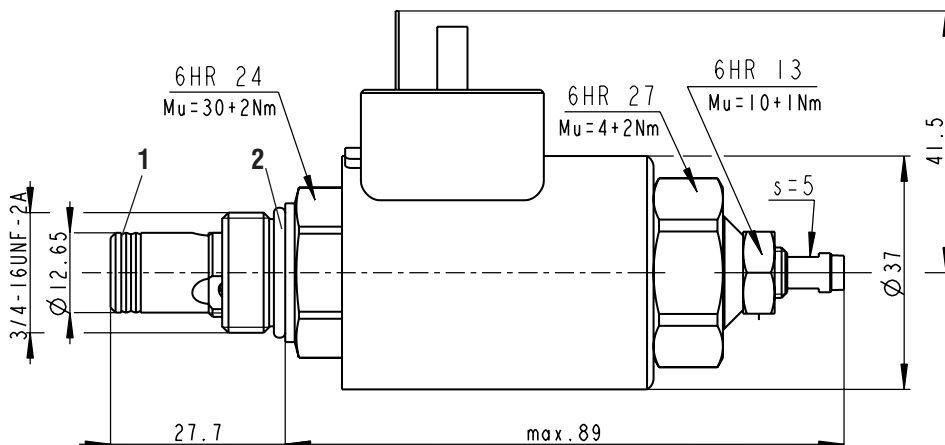
### Spulenausführung

Kurzauswahl Spulen: komplette Auswahl der Spulen sowie weitere Informationen über Spannung, Schutzart, Stecker, Löschdioden oder Gleichrichter siehe Spulendatenblatt HD 8007.

Beispiel einer Spule	Spannung	Stecker	Typencode
<p><b>Typ E2</b></p>	12 VDC	EN 175301-803-A mit Löschdiode	C19B-01200E2-6,5NA
	24 VDC	EN 175301-803-A mit Löschdiode	C19B-02400E2-20,6NA
	12 VDC	AMP Junior Timer mit Löschdiode	C19B-01200E4-6,5NA
	24 VDC	AMP Junior Timer mit Löschdiode	C19B-02400E4-20,6NA
	12 VDC	Deutsch DT04-2P mit Löschdiode	C19B-01200E13-6,5NA
	24 VDC	Deutsch DT04-2P mit Löschdiode	C19B-02400E13-20,6NA

### Geräteabmessungen

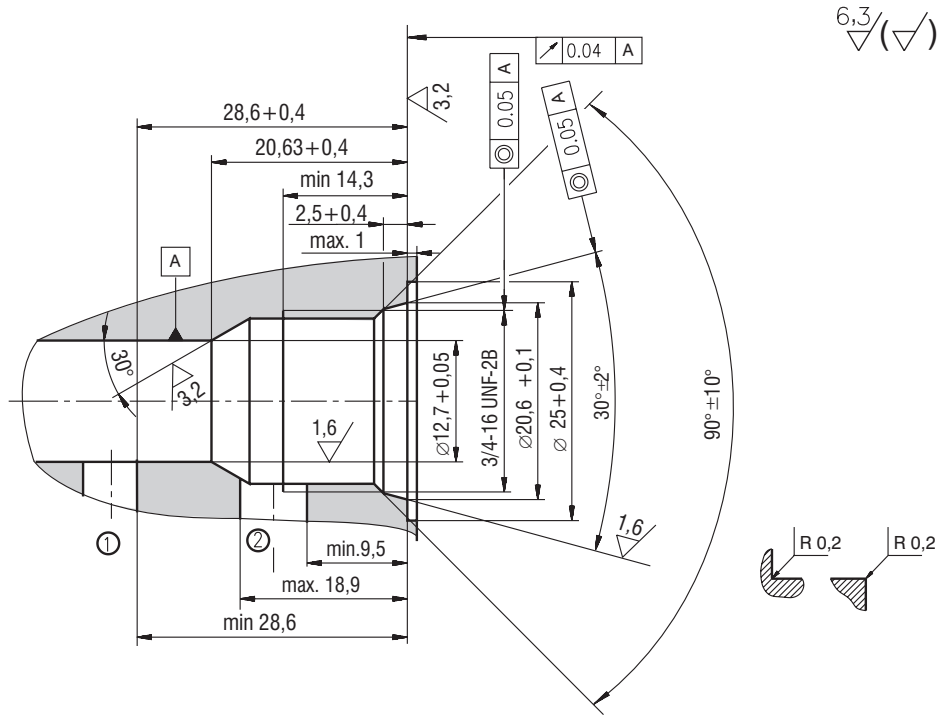
Maßangaben in mm



**Dichtungssatz** - siehe Ersatzteile  
1. Dualseal - PU  
2. O-Ring

# Formbohrung

Maßangaben in mm



## Ersatzteile

Typenbezeichnung	Spulenausführung		
	E2	E4	E13
Nennspannung der Elektromagnete	Bestellnummer		
12 V DC	28145600	28145800	29867600
24 V DC	27824300	27824400	29868600
Dichtungssatz	Abmessung, Anzahl		Bestellnummer
	Dualseal - PU	O-Ring - Viton	
	10,3 x 12,7 x 3,1 (1St)	17,17 x 1,78 (1St)	17014300

## Zur Beachtung!

- Die Verpackungsfolie ist recyclingfähig.
- Die angegebenen Daten dienen der Produktbeschreibung und sind nicht als zugesicherte Eigenschaften im Rechtssinne zu verstehen

ARGO-HYTOS s.r.o. CZ - 543 15 Vrchlábí  
 tel.: +420-499-403 111  
 e-mail: info.cz@argo-hytos.com  
 www.argo-hytos.com